



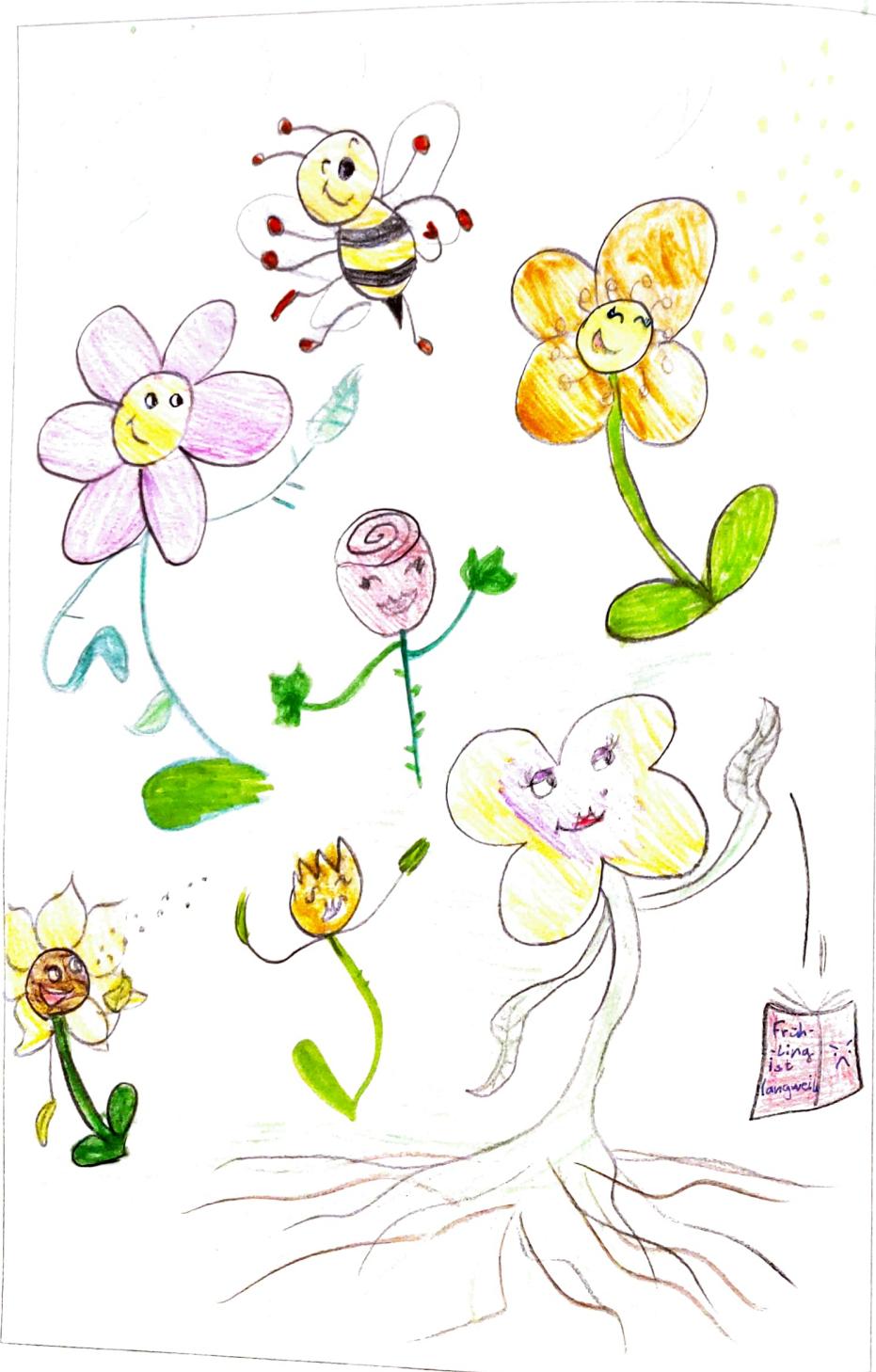
so spaßig kann Frühling manchmal sein

Ich schreib' dir ein Frühlingsgedicht,  
ob's dir gefällt, das weiß ich nicht.  
Es geht um Blumen und viel mehr,  
Komm lies doch schon, da bitte sehr:

Es war mal ein Blümchen, genannt Lienchen,  
Die tanzte täglich mit'nem Biensch'en.  
Sie tollten herum, den ganzen Tag  
Und's Blümchen tanzt auch weil's Frühling mag.

Doch Stiefmutter-Blümchen gefiel das nicht.  
„Kindchen, sonst wirst du doch vernichtet!“,  
behauptete Stiemüttchen einmal,  
Doch es blieb wie's war: Blümchen  
tollt und Stiemüttchen bockt im Blumensaal.

„Stiemüttchen, du kannst das nicht verstehen.  
Im Frühling ist die Freude doch nie zu überschön!“



Blümchen, genannt Lienchen  
plant dann schnell mit Bienenchen  
Einen Superallen-Ober-Plan,  
der nicht wirklich schiefgehn kann.

Die Zwei rufen Butterblume, genannt Butter,  
die kann alle überzeugen.  
Dann bestimmt auch die Stiefmutter.

Butter geht zur Stief-Blümchen-Mutter.  
„Hallo“, sagt sie und überreicht ihr Futter.

Aber überzeugt war die Stiefmutter noch nicht.

Doch als Butterblume tanzt, und zeigt ihren Spaß,  
ist auch plötzlich Stiefmutter überzeugt.  
Blümchen sieht, wie sie sich

Lie lässt das Buch fallen, das sie eben noch las  
Und hat mit den anderen im Frühling Spaß.

Am Ende sieht Stiefmutter endlich ein:  
So spaßig kann Frühling manchmal sein!

Eselm Yldz